

**Erledigt**

## **overcurrent detected - El Capitan bootet nicht**

### **Beitrag von „Kristupas“ vom 15. Mai 2017, 14:12**

hallo.

bei meinem dual-boot system - windows 8.1/El capitan 10.11.6 - kann ich nicht mehr Mac OS benutzen. Beim booten kommt die meldung- :overcurrent detected - und der Rechner schaltet sich aus. wenn ich von windows booten will, funktioniert alles 100%, kommen keine Fehlermeldungen... ich kann auch auf die Mac-festplatte problemlos zugreifen...

hat irgendwer eine idee, wie man meinen Mac wiederbelebt?

---

### **Beitrag von „jboeren“ vom 15. Mai 2017, 14:25**

kannst du im verbose modus booten und das bild hier posten? Damit die profis sehen können was los ist?

---

### **Beitrag von „McRudolfo“ vom 15. Mai 2017, 14:29**

Hast du vielleicht was am USB-Port hängen, das zu viel Strom zieht? Zieh mal alles, was zum Start von OS X nicht unbedingt benötigt wird von den USB-Ports ab.

---

### **Beitrag von „jboeren“ vom 15. Mai 2017, 14:34**

[@McRudolfo](#) gute Idee!

---

### **Beitrag von „Kristupas“ vom 15. Mai 2017, 14:35**

danke für die Antworten. ich habe alle USB-Ports bereits kontrolliert. hat nichts geholfen.

ich mache am Abend das Bild vom Bootvorgang

---

### **Beitrag von „Altemirabelle“ vom 15. Mai 2017, 20:42**

Womöglich ist ein USB Port defekt.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 15. Mai 2017, 21:38**

Zum **:overcurrent detected** Problem habe ich im Netz immer wieder nur 'USB Problem im Case' gefunden, das heißt die Hardware muss raus aus dem Gehäuse und mit der Minimalkonfiguration auf Herz und Niere geprüft werden.

Das klingt zwar nach viel Arbeit, ich würde es aber auf mich nehmen und der Sache auf den Grund gehen, aber vielleicht hat ja noch jemand eine bessere Idee.

---

### **Beitrag von „McRudolfo“ vom 16. Mai 2017, 06:42**

[@derHackfan](#)

Diese Einträge habe ich auch gefunden - was mich in diesem Fall wundert, ist, dass unter Windows alles funktioniert....

## **Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Mai 2017, 06:54**

Ja noch, aber auch das könnte ja demnächst vorbei sein, und wie gesagt ich persönlich würde der Sache auf den Grund gehen.

---

## **Beitrag von „Kristupas“ vom 16. Mai 2017, 09:17**

Vielen Dank für eure Antworten.

Anbei die Screens vom Bootvorgang:

---

## **Beitrag von „McRudolfo“ vom 16. Mai 2017, 09:51**

Also OS X scheint einen zu hohen Strom an zwei USB-Ports zu bemerken.  
Funktionieren denn alle USB-Ports unter Windows?

Falls du die Möglichkeit hast teste das System mal mit einem anderen Netzteil.  
Ansonsten würde ich, wie [@derHackfan](#) schon schrieb, das System auseinanderbauen und die Teile nach und nach wieder zusammenbauen und testen.

EDIT: Vielleicht als erstes noch einmal die BIOS-Einstellungen in Sachen USB überprüfen bzw. testen

---

## **Beitrag von „Kristupas“ vom 17. Mai 2017, 08:50**

Ich habe bereits, bevor ich hier schrieb, alles überprüft. Es handelt sich vermutlich um die 2 Ports, wo die USB 2 und USB 3 (diese vorne am Gehäuse) angeschlossen sind. Auch, wenn

beide Steckern am Mainboard nicht angeschlossen sind, kommt die Fehlermeldung... Ich habe keine Spuren am Mainboard entdeckt, die auf ein Kurzschluss deuten würden.

Das Problem mit dem booten von der Mac HD ist schon vor ca. 4 Wochen aufgetreten. Ich benutze regelmässig Windows, es gab bis jetzt keine Fehlermeldungen... Ist Mac OS in dieser Hinsicht empfindlicher als Windows?

---

**Beitrag von „McRudolfo“ vom 17. Mai 2017, 09:08**

Ich weiß nicht, ob macOS da empfindlicher ist, aber da das OS bei uns ja auf "fremder" Hardware läuft, gibt es manchmal Probleme. Daher würde ich bei den USB-Einstellungen im BIOS mal etwas rumspielen um zu sehen, ob sich da etwas ändert. Bei einigen Mainboards lässt sich z.B. einstellen, dass die USB-Buchsen bei ausgeschaltetem Rechner Strom liefern z.B. zum Laden von Handys ect. Vielleicht hilft dir das weiter.